



**37. Ausgabe**

Auflage ca.1300 Exemplare

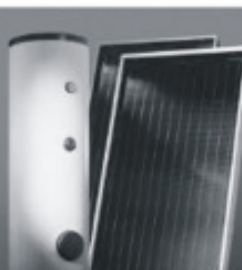


**Bürgerzeitung**

März 2008

RECHNET SICH

**BRÖTJE HEIZUNG**  
Ein Unternehmen der BAXI GROUP



- Für Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung
- Problemlose Integration in jede Heizungsanlage

Solarsysteme W + WH

Wir bieten für jede Energiequelle die richtige Lösung  
- ob Öl, Gas, Solar oder Wärmepumpe.



**H. Radzuhn · Inhaber Martin Eick**  
Heizung · Sanitär- und Solartechnik  
Wartung und Reparaturen

Emkendorfer Weg 36b · 24321 Tröndel  
Telefon (0 43 81) 52 82 · Fax (0 43 81) 63 58  
Mobil (0171) 3 56 28 84

www.bröetje.de

### Busfahrt zum Eckernförder Fischmarkt

Am Sonntag, 5. April 2009, laden die SPD-Ortsvereine aus Tröndel, Schwarzbuck und Hohenfelde wieder recht herzlich zu einer Bustour ein. Ziel ist diesmal der Fischmarkt in Eckernförde. Jeden ersten Sonntag im Monat herrscht dort ein buntes Treiben, klassische Verkaufsstände mit fangfrischen Fischen sind nur eine Attraktion, viele weitere Marktbesucher mit den unterschiedlichsten Produkten sorgen für reichlich Abwechslung. Ein Flohmarkt rundet das Angebot ab. Die Geschäfte in der Innenstadt haben ebenfalls geöffnet und sind zu Fuß bequem zu erreichen. Anmeldungen nehmen ab sofort Hans-Hermann Kobs (Tel. 04381-1354), Peter Manzke (Tel. 04385-603) und Ronald Husen (Tel. 04385 887) entgegen. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten, es wird nur ein Bus starten. Abfahrt ist um 10.00 Uhr, gegen 17.00 Uhr wird der Bus wieder in der Tönkerei sein. Die Kosten betragen € 8,00 / Person und sind möglichst bei Anmeldung zu entrichten. Darin enthalten sind die Bustour und eine Stadtführung (für Interessierte, Teilnahme freiwillig). Für Getränke im Bus wird gesorgt. Die Organisatoren freuen sich auf Ihre Teilnahme. (R.H.)

**Sleich di !!!**



### Hight tech bei Alarm

Bei Feuersalarm und weiteren Alarmierungen heulen in der Gemeinde Tröndel nur noch 2 Sirenen. Neben der Sirene auf dem Hof Untiedt in Emkendorf, kommt als weiteres die Anlage in Gleschendorf auf dem Haus von der Familie H.H.Wiese zum Einsatz. Um eine Alarmierung der Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner, die nicht alle im Bereich Tröndel Leben und Arbeiten sicherzustellen, wird eine, die weitere Alarmierung über Handys durchgeführt. Über einen Impuls, der an der Sirene in Gleschendorf aufläuft, werden über einen Provider alle Mitglieder der Feuerwehr Tröndel für den Einsatz alarmiert. **H.K.E.**

### Aufruf an alle Hundehalter in Schwarzbuck

Im Monat April werden alle Hundehalter in Schwarzbuck gebeten, die festen Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner mit einem Fähnchen zu markieren, auf dem der Name und die Adresse des Hundes notiert sind. Eine der Redaktion bekannte Person aus Schwarzbuck möchte sich bei Wetten dass mit folgender Wette bewerben: „Wetten, dass ich alle Hunde aus meinem Dorf am Geruch ihrer Haufen erkennen kann?“ Zu Trainingszwecken möchte diese Person nun im April die Duftmarken einsammeln. Vielen Dank für ihre Mithilfe **(PM)**



# THOMAS FREHSE

**FlammEx** Rauchmelder-  
systeme

Thomas Frehse  
Emkendorfer Weg 15  
24321 Tröndel

Tel. (0 43 81) 41 82 81  
Fax (0 43 81) 41 82 93  
Mobil 01 51 - 14 64 65 10  
Thomas.Frehse@t-online.de

### Fast ein lokales Förderprogramm

Mit Geldern aus der erhöhten Gewerbesteuererinnahme aus 2008 leistet die Gemeinde Tröndel zur Zeit ein fast lokales Förderprogramm. Die zum Teil schon lange geplanten größeren und kleinen Baumaßnahmen konnten weitgehendst lokal vergeben werden. In Arbeit sind:

- die Erneuerung der ersten 100 m Spurbahn nach Fakenscheide
- die Entschlammung des von der Brandschau beanstandeten Bruchteiches
- die Reinigung der Sandfänge im Hessensteiner- und Emkendorfer Weg
- die Reparatur vom Ausfluss am Teich Schloßberg
- die Grabenprofilierung und Reparatur vom Weg zur Sumpfdotterblumenwiese
- die Abfuhr vom Bodenaushub der Kläranlage zum Ausgleichen der Fläche hinter dem Sportplatz
- die für den Sommer vorgesehene Erneuerung der Eingangstüren vom DGH H.K.E.

### Schwartbucker Restaurant erneut im Gault Millau ausgezeichnet

Folgender Text war zu Jahresbeginn auf der Homepage des Restaurantführers „Gault Millau Deutschland“ zu lesen: „Wie bitte, Schwartbuck? Vor einigen Jahren war das kleine Dorf unweit von Schönberg an der Ostsee den meisten Kielern unbekannt. Mittlerweile nehmen viele die 40 Autokilometer gern in Kauf, um in diesem gemütlichen Gasthaus zu speisen. Es bietet zudem: familiär-herzliche Gastfreundschaft, eine ehrliche Frischeküche, ein kompetent ausgesuchtes Weinsortiment und ein überzeugendes Preis/Genuss-Verhältnis. Küchenchef Michael Kißler hält bei optimal gebratenem Rehrücken in knusprigem Brotmantel, sanft gebratenen Jacobsmuscheln auf Wildreisgalettes mit dezentem Limonenschaum oder saftigem Seeteufel auf nachhaltiger Senfsauce ganz solides Mützenniveau. Der Junior des Hauses, Dirk Schönzart, sorgt mit jugendlich-charmanter Art bei allen Gästen für entspannte Stunden. Dank seiner profunden Weinkenntnisse kann der ausgebildete Sommelier bestens aus der klug zusammengestellten Weinkarte wählen, auf der auch Spitzengewächse nicht fehlen.“ Der Tönker gratuliert und freut sich schon auf den nächsten SPD-Stammtisch im Luv und Lee (immer am 1. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr). **MMM**

### Tanz bis in die frühen Morgenstunden

Die Hohenfelder feiern gerne, das bestätigte sich wieder einmal auf dem Neujahrsball der Gemeinde im "Giekauer Kroog". Rund 100 Gäste waren der Einladung des Kulturausschusses gefolgt, um ein rundum gelungenes Fest zu feiern. Nach den Begrüßungsworten von Bürgermeister Heiner Övermöhle und der Kulturausschussvorsitzenden Beate Glende standen Spaß und Tanz unter der musikalischen Leitung von Dieter Riecken ("Sunshine Dancing") im Mittelpunkt des Abends. Zu danken gilt es allen Ausschussmitgliedern für die glänzende Organisation. **(R.H.)**

## An der Lippe und in Hohenfelde fangfrischer Fisch direkt vom Kutter. Jetzt im Angebot Dorschfilet!!



**Fischmeister Jan Möller**

**Lindenweg 4**

**24257 Hohenfelde**

**Ihre Bestellungen  
für Butt und Dorsch nehme ich  
gerne telefonisch entgegen.**

**( Bitte ca. 2 Tage vorher bestellen. )**

**Telefon 04385 593 143  
Kutter 0176 / 21832388**

**ALLES AUS EINER HAND**

**HOT**

Hairstylistin on Tour

**Ihre mobile Friseurin für zu Hause**

**Inh. Nicole Daschke**

Ich wünsche all meinen Kunden, Freunden und Bekannten eine schöne Osterzeit.

Wenn Haare, Füße oder die Haut Probleme machen, fühlen wir uns den ganzen Tag nicht wohl.

Schluss damit!



**Ich biete Ihnen Gutscheine für:**

- Trendhaarschnitte
- Farbliche Veränderungen
- Pflegeprodukte
- Fußpflege und Maniküre

**Wenn Sie Fragen haben oder einen Termin vereinbaren möchten, rufen Sie mich an.**

Tel: 04385 593843  
Mobil: 0163 44 92 55 0

Nicole Daschke  
Kapellenstraße 29  
24257 Hohenfelde



#### Sudoku zum Ersten

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6 |   |   | 5 | 7 |   |   | 2 |   |
| 2 |   |   |   |   | 3 |   | 9 |   |
|   |   | 4 |   | 9 |   |   |   | 5 |
| 9 |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 3 |   |   |   |   | 6 |   |   | 9 |
|   |   |   |   |   | 4 |   |   | 6 |
| 1 |   |   |   | 3 |   | 2 |   |   |
|   | 8 |   | 1 |   |   |   |   | 3 |
|   | 5 |   |   | 8 | 9 |   |   | 4 |

#### Was läuft in Schwartbuck (PM)

Wenn die nächsten Sitzungen auch erst Ende März (Bau- und Wegeausschuss) und Anfang April (Gemeindevertretung) anstehen, läuft doch einiges in Schwartbuck.

Leider wurde der Gemeinde Schwartbuck mitgeteilt, dass ein Ausbau der Straße Aukamp nicht förderfähig ist. Jetzt wird geprüft, ob ein Förderantrag an den Kreis Plön Sinn macht. Unabhängig von dieser Sachlage kommt die Gemeinde um eine Sanierung oder teilweise Erneuerung des Abwasserkanals im Aukamp, aber auch in anderen Bereichen des Dorfes nicht herum. Auf einem Info-Abend für Gemeindevertreter und bürgerliche Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses machte Ing. Ulrich Hauck die Anwesenden mit der **SüVo** (Selbstüberwachung von Abwasseranlagen und Abwassereinleitungen), bekannt, die ganz klar aussagt, dass Schäden umgehend behoben werden müssen. Vorab hatte er sich mit dem Kanalkataster der Gemeinde vertraut gemacht und festgestellt, dass Teile davon überarbeitet werden müssen. So zum Beispiel die hydraulischen Berechnungen (anfallende Wassermengen) die nach neuer Formel berechnet werden müssen und für den aktuell zur Sanierung anstehenden Bereich eine neue Filmung. Für das weitere Vorgehen machte er Vorschläge, die jetzt beraten und dann umgesetzt werden sollen.

Auch auf dem Dorfplatz tut sich was. Nachdem im letzten Herbst Landschaftsgärtner Michael Meier aus Gleschendorf seine Vorstellungen für eine Umgestaltung des Platzes dargelegt hatte war jetzt Eggert Lenkersdorf aus Schönberg vor Ort und machte Vorschläge für eine möglichst in Eigenleistung umzusetzende Verschönerung des Dorfplatzes. Geplant ist vor allem eine optische Verbesserung, aber auch eine Bepflanzung, welche die Pflege des Platzes erleichtert. Erste Arbeiten sollen schon Mitte März durchgeführt werden.

Auch im und am Kindergarten besteht Handlungsbedarf. Der Kreis Plön hat ein gesichertes bzw. eingezäuntes Außengelände angemahnt. Im Innenbereich soll versucht werden, den Lärmpegel durch Maßnahmen zur Schalldämmung zu senken. Jetzt soll geprüft werden, ob die Gemeinde Fördermittel vom Kreis und aus dem Konjunkturpaket 2 für diese Maßnahmen bekommen kann. Für die Aussichtsplattform am kleinen Biotop kann der Bauantrag gestellt werden, da der beantragte Zuschuss bewilligt wurde.

Die verantwortlichen Vertreter aus Vereinen und Feuerwehr sowie Mitglieder des Kultur-Ausschusses haben den Veranstaltungskalender für die Gemeinde erstellt,

immer aktuell auf [www.schwartbuck.de](http://www.schwartbuck.de). Zwei Termine sollte man sich schon mal vormerken: am 23.05. einen "Tag der Sicherheit" mit der Feuerwehr und am 11.07. den "Jugendaktionstag", für diesen Tag ist es Jens Schumacher gelungen die Gruppe "GET WET" zu einem Konzert zu überreden.

Wie man sieht haben sich Gemeindevertretung, Ausschüsse, aber auch Vereine und Feuerwehr viel vorgenommen und alle hoffen auf Unterstützung und Teilnahme durch die Schwartbucker Bürger.

#### In Tröndel wird am 1. Mai gefeiert

Für Gemeindeglieder und Gäste vor allem aus Gnevsdorf- Wangelin, Gemeinde Buchberg in Mecklenburg- Vorpommern bereitet der Festausschuss der Gemeinde mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Tröndel ein Maifest vor. Mit Errichten des Maibaumes, soll bei Musik die Veranstaltung beginnen. Für die Gäste aus der Partnergemeinde und interessierte Bürgerinnen und Bürger ist für den Nachmittag ein Ausflug in Richtung Plöner Seen und Plöner Schloss in Planung. **H.K.E.**

### Bericht aus der Gemeindevertretung MMM

Am 26. Januar tagte die Gemeindevertretung im Feuerwehrhaus. Wie üblich wurde zu Beginn eine Einwohnerfragestunde abgehalten. Bei den Fragen ging es um die Zusammenlegung der Jugendfeuerwehren Schwartbuck, Tröndel und Hohenfelde und um die Einwohnerversammlung in Sachen Aukamp.

Nachdem die Niederschrift der letzten Sitzung nach Berichtigung eines Missverständnisses genehmigt werden konnte, verpflichtete der Bürgermeister einen neuen Gemeindevertreter. Karl-Heinz Antolic, der mehrere Jahre für die Wählergemeinschaft in der Gemeindevertretung tätig war, hatte sein Amt kürzlich niedergelegt. Der Nachrücker auf der Liste, Klaus Baudach, wird künftig dessen Platz einnehmen. Da Kalle Antolic seit der letzten Kommunalwahl auch Vorsitzender des Finanzausschusses war, musste dieser Posten ebenfalls neu besetzt werden. Die neue Vorsitzende ist die „alte“. Maren Mecke-Matthiesen hatte diese Funktion bis Juni 2008 bereits etliche Jahre übernommen. Klaus Baudach wird ihr Stellvertreter und rückt auch für Kalle Antolic in den Ausschuss für Umwelt, Kultur, Jugend und Sport nach.

Des weiteren befasste sich die Gemeindevertretung mit der Auftragsvergabe für die Anschaffung eines neuen Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehr. Das Fahrzeug wird nun beim günstigsten Bieter bestellt und dürfte bald einsatzbereit im neu erbauten Carport zu bewundern sein.

Da am 7. Juni dieses Jahres Europawahlen stattfinden, muss die Gemeinde einen Wahlvorstand benennen. Auch diesmal werden wieder mehrere junge Schwartbucker ihr staatsbürgerliches Engagement beweisen und diesen Tag gemeinsam mit dem Bürgermeister und seinen Stellvertretern im Wahllokal zubringen dürfen.

Unter Verschiedenes ging es zuletzt unter anderem um

- die Umgestaltung des Dorfplatzes,
- die Errichtung eines Sandfanges am Radweg beim Schmoeler Biotop auf Kosten des Gewässerunterhaltungsverbandes,
- Knick- und Baumpflegearbeiten
- und die Abwassergebühren, über deren mögliche Erhöhung einmal nachgedacht werden sollte.

### Baumaßnahmen in Hohenfelde schreiten voran

Auf der gut besuchten Bau- und Wegeausschuss-Sitzung wurde ausführlich über die kurzfristig anstehenden Projekte in Hohenfelde beraten. In Zusammenarbeit mit dem Verein NaturErleben soll die Außengestaltung an der Strandkrabbe vorgenommen werden, Hans Werner Voss stellte erste Ideen vor, die im Detail noch verfeinert werden sollen. Fleißige Helfer sind übrigens immer herzlich willkommen. Am Wochenende 17./18.4.09 soll in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen der Containerausbau an der Skateranlage in Angriff genommen werden, hier sind gerade und insbesondere die Jugendlichen gefordert Ideen und Anregungen zu entwickeln und aktiv bei der Umsetzung mitzuhelfen. Auch das Häuschen an der Boulebahn soll in den nächsten Monaten fertiggestellt werden, die Restarbeiten im Innenbereich sollen in Eigenleistung erfolgen. Weiter wurde beschlossen, dass der Baum am Ehrenmal mit professioneller Hilfe gefällt werden soll. Die Straßen Grünberg und Mühlenau sollen möglichst zu Spielstraßen werden. Im Strandbereich soll ein Tütenspender aus Edelstahl für den Hundekot aufgestellt werden. Der Strandaufsteller mit Rettungsring soll ebenfalls erneuert werden. Viel Arbeit also in den nächsten Wochen, packen wir's gemeinsam an! (R.H.)



HOTEL, RESTAURANT und VINOTHEK

FREEHEIT 14

24257 SCHWARTBUCK

TELEFON 04385 755

TELEFAX 04385 1777

Email [www.info@luvundlee.de](mailto:www.info@luvundlee.de)

RESTAURANT

MIT

NEUER DEUTSCHER UND REGIONALER KÜCHE

TAGES- UND FISCHSPEZIALITÄTEN

HAUPTGERICHTEN VON 8,50 € - 25,00 €

FERIENWOHNUNGEN UND  
APPARTEMENTS FÜR  
VIER BIS SECHS PERSONEN  
60,00 € - 120,00 €

EINZEL- UND DOPPELZIMMER  
SUITEN

45,00 € - 90,00 €

GANZJÄHRIGE VERMIETUNG

### ÖFFNUNGSZEITEN RESTAURANT

MONTAG BIS SAMSTAG  
17.30 - 24.00 UHR

KÜCHE  
18.00 - 22.00 UHR

SONNTAG  
11.30 - 24.00 UHR

KÜCHE  
11.30 - 13.30 UHR  
UND  
18.00 - 22.00 UHR

MITTWOCH RUHETAG

Hof Haupt Hohenfelde - Ostpreussenweg 8  
Fleisch - Wurst - Marmelade - Eier

**gesundes Fleisch durch natürliche Aufzucht**



besuchen Sie uns, sehen Sie sich unsere Tiere an und Sie "wissen", wie unser Fleisch schmeckt

**Zu unserem Sortiment gehören u.a.**  
Schwein, Lamm, Ente, Hähnchen, Kaninchen, Gans, Pute,  
je nach Saison sind entsprechende Fleisch/Wurstsorten vorrätig  
(auch ganze/halbe Schweine/Lämmer, nach Absprache zerlegt - erhältlich)

**aktuelle Angebote zum Osterfest (kg-Preise)**

|                                        |                             |          |
|----------------------------------------|-----------------------------|----------|
| frische Eier von freilaufenden Hühnern | 2,50 €                      | 10 Stck. |
| <b>Lammfleisch</b>                     |                             |          |
| ganze/halbe Tiere                      | 9,00 € fertig zerlegt       |          |
| Keule/Schulter/Rücken                  | 14,00 € / 10,00 € / 15,00 € |          |
| Salami                                 | 8,00 € ca. 450 g            |          |

**Interesse/Fragen:** rufen Sie uns gerne an  
Tel: 04385 - 59 3456 ab 30,- Bestellwert liefern wir gerne ins Haus



Waltraud Röschmann und Sarah Röschmann

### Reizen bis in den frühen Morgen

Zum Jahresbeginn rief der Feuerwehr- Spieleorganisator Günter Rüsck und viele Tröndeler fanden den Weg ins Dorfgemeinschaftshaus Tröndel zum Skatspielen und Kniffeln. Nach einteilen der Kniffelgruppen und Auslosen der Sitzplätze bei den Skatspielern konnte die Runde beginnen und erste Ergebnisse wurden notiert.

In der Pause servierten die fleißigen Helferinnen und Helfer Anke Sämer, Dieter Hartmann, Jürgen Anders und Christian Röschmann heiße Bockwurst zur Stärkung, um die zweite Runde zu überstehen. Dies war auch notwendig, denn die Siegerehrung konnte erst gegen 00:30 Uhr beginnen. Einige Skatspieler haderten mit der Spielleitung bei der Auswertung der Ergebnisse, da anscheinend mit unterschiedlichen Grundwerten gearbeitet wurde. Gewinnerinnen und Gewinner gab es dennoch. Bei den Knifflern siegte Sarah Röschmann vor Sabine Anders und Waltraud Röschmann. Bei den Skatspielern konnten Claus Röschmann, Adolf Warnemünde und Adolf Haß als Erste Fleischpreise aussuchen. **H.K.E.**

### Nicht nur Rasenmähen

Keinen "Schornsteingucker", sondern ein Mini Truck der Fa. John Deere möchte die Gemeinde Tröndel anschaffen. Mit dem Mehrzweckgerät kann man neben Rasenmähen, mit einem Kehrbesen die Gehwege reinigen oder mit dem Schneeschild im Winter die Wege freihalten. Der bereits vorhandene Anhänger kann weiter verwendet werden. Die notwendigen Änderungsmaßnahmen für eine Straßenzulassung werden durchgeführt. Die unbenutzte Schneefräse wird fast zum Beschaffungspreis in Zahlung gegeben. **H.K.E.**



Die Vorsitzende Maren Mecke- Mathiesen überreicht Hilmar Bieger eine Auszeichnung für 40 Jahre Mitgliedschaft in der SPD.

### Ehrungen und Wahlen bei der Schwartbucker SPD

Am 13. März traf sich der SPD-Ortsverein Schwartbuck zur Jahresversammlung im Restaurant „Luv und Lee“. Beim Rückblick auf das vergangene Jahr wurde insbesondere an das hervorragende Ergebnis bei der Kommunalwahl im vorigen Mai erinnert, bei der die SPD erstmalig 5 Sitze erringen konnte. Nach den üblichen Regularien und Berichten wurden folgende Mitglieder für langjährige Treue geehrt: Hilmar Bieger (40 Jahre), Heidmarie Bieger, Christa Droese, Peter Manzke und Joachim Hergesell (alle 30 Jahre). Die anstehenden Vorstandswahlen ergaben keine Veränderungen: Maren Mecke-Mathiesen bleibt 1. Vorsitzende, Werner Schönzart 2. Vorsitzender, Schriftführerin bleibt Birgit Manzke und Beisitzer sind weiterhin Gundolf Nohns und Peter Manzke. Die Position der Kassenwartin (Heidi Bieger) stand diesmal nicht zur Wahl. (**MMM**)

## HERD UND BERNDT

### BAUUNTERNEHMUNG GMBH



**NEU-, AN- UND UMBAU**

24238 Selent, Kösterberg 12

**Tel.: 04384 - 58 74**

**Fax: 04384 - 58 75**

## Neue Schulen braucht das Land!

In Uganda, erzählte mir letzters eine Bekannte, ist das Thema Bildung in allen Köpfen, bei Regierenden, Hilfsorganisationen, bei Eltern und Kindern. Wenn auch die Wirklichkeit mit 150 Kindern pro Klasse und Schule draußen im Busch dem angestrebten Ideal von 40 noch weit hinterherhinkt.

Bei uns hier ist Bildung auch Thema, wenn auch nicht Nr. 1, vor allem viel weniger geliebt. Der PISA-Schock hat mit der Einbildung aufgeräumt, wir seien die Bildungsweltmeister. Auf Platz 29 der Weltrangliste haben wir uns wieder gefunden, unglaublich und ratlos erstmal. Aber die politischen Lager haben je nach Couleur schnell Sündenböcke für das Dilemma ausgemacht. In Schleswig-Holstein endete der inzwischen 40jährige Streit um Sinn oder Unsinn des dreigliedrigen Schulsystems mit einem salomonischen Urteil: Die Hauptschule verschwindet, ihr könnt wählen zwischen Regionalschule, Gemeinschaftsschule und Gymnasium mit Turbo-Abitur. Da mag es dann gerade gut passen, dass die Konjunktur angekurbelt werden und Geld fließen soll. Kindergärten, Schulen, Hochschulen sind marode, Ganztagschulen brauchen ein erweitertes Raumangebot, brauchen vor allem aber auch Personal, das bezahlt werden will.

So weit, so gut. Wie auch immer die neuen Schulen im Einzelnen funktionieren sollen, eins muss klar sein: Es gibt kein Weiter-so, keinen alten, TÜV-überholten Omnibus mit neuer Liniennummer. Drastischer gesagt, der Fisch stinkt nicht nur vom Kopf, er stinkt auch aus dem Bauch. Es muss sich am Geist etwas ändern, wenn wir eine andere Bildungsqualität erreichen wollen. Wie das? Mit der Präambel für das Schulgesetz: SCHULE MUSS SPASS MACHEN.

Bei allem Ernst und all ihrer Bedeutung. Ich meine damit keine Spaßveranstaltung, keine Beliebigkeit, keine Angelegenheit von Lust und Laune. Ich möchte damit die positive Grundstimmung beschreiben, die mir für alles Lernen unabdingbar und notwendig erscheint. Ich meine damit auch, dass Bildung eine Bringschuld ist, an jeden Einzelnen. Verlangt ist eine radikale Wende, die allen Beteiligten etwas abverlangt. Bildungsbürokratie und Schulverwaltung müssen auf das Übermaß an Regulierung verzichten, auf das Heil der Vergleichbarkeit.

Lehrerinnen und Lehrer müssen ihre Aufgabe vor allem darin sehen, jeden einzelnen zu einer Persönlichkeit zu entwickeln. Eltern müssen sich beteiligen, helfen und notwendigen Umbruch einfordern. Schülerinnen und Schüler müssen Schule als Lebenschance begreifen und nicht als lästige Pflicht. Erwartet wird eine Motivation, wie sie im Grundschulalter selbstverständlich ist.

Noch krankt die Schule wie eh und je an einem Grundübel: ANGST. Immer noch bestimmen Ängste vor Misserfolg, vor Konkurrenz, vor dem Sitzenbleiben, vor Aussortierung und Überforderung bei viel zu vielen Schülerinnen und Schülern den Schulalltag. Warum mit Druck und Widerwillen auf die nächste Arbeit, Klausur, Zensur hin lernen müssen, als mit Interesse, Neugier und Leistungsbereitschaft auf die eigene Zukunft, das eigene Fortkommen hin lernen wollen? Geht es um den Menschen oder geht es um den Lernstoff? Wir müssen weg von der allumfassenden Zensurerei, als sei das das wahre Ziel von Unterricht. Wir müssen weg vom unseligen Vergleichen von Menschen, vom Messen an Normen. Für viele ist das reinste Gift, für viele eine ständige Hypothek, die sie nicht einlösen können. Für wenige nur, die besonders Begabten und Erfolgreichen, mag dies Verfahren Anreiz zu größerer Anstrengungsbereitschaft sein.



# THOMAS FREHSE

**Handels- & Dienstleistungsagentur**  
Telefonanlagen und andere Produkte

**Thomas Frehse**  
24321 Tröndel  
Emkendorfer Weg 15

Tel. 04381 - 418281  
Fax 04381 - 418293  
Mobil 0151 - 14646510  
e-mail: Thomas.Frehse@t-online.de

Diese immer noch praktizierte Form der Beurteilung ist überholt und gehört auf den Mist. Besser wäre doch, jeden einzelnen Schüler individuell zu fördern wie das Trainer mit den ihnen anvertrauten Athleten tun.

Ist solch eine Schule eine Fata Morgana, eine utopische Vorstellung? Nein, wir brauchen nur nach Norden zu blicken. Da ist diese Grundeinstellung längst eine Selbstverständlichkeit. Meine Hoffnungen für einen Neubeginn richten sich am ehesten auf die Gemeinschaftsschule. Sie hat die größten Chancen, mit alten Fehlern aufzuräumen und neue Grundlagen zu schaffen. Sie muss allerdings das Lernen in einem anderen Licht sehen, anders organisieren und positiv erlebbar machen.

Auf unsere neuen Schulen bin ich so gespannt wie ihr, und ich wünsche uns allen das Beste.

euer Theo Tönker.



## Albert Wichelmann bleibt Vorsitzender der SG Hohenfelde

Auf der Jahreshauptversammlung der SG Hohenfelde standen die Wahlen im Mittelpunkt des Abends. Albert Wichelmann wurde in seinem Amt als 1. Vorsitzender ebenso einstimmig bestätigt wie Kassenwart Jürgen Witt. Dem Festausschuß gehören Meike Berenthin, Nadine Daschke, Eric Eger, Margret Natterer, Beate Semmler, Anja Käding und Ronald Husen an. Neuer Kassenprüfer wurde Björn Bock. Die Mitgliederzahl ist mit derzeit 334 Mitgliedern stabil, sehr erfreulich, wenn man den negativen Trend in vielen anderen Vereinen bedenkt. Angehen will der Verein das Projekt "Homepage", eine Arbeitsgruppe wird sich in den nächsten Monaten mit dieser Aufgabe befassen. In den einzelnen Sparten funktioniert das Tagesgeschäft reibungslos, der Dank gilt allen ehrenamtlich-aktiven Mitgliedern in den verschiedensten Funktionen. Ein Dankeschön ging auch an die Familie Strukat, die einmal mehr die Räumlichkeiten der "Straußenfarm" zur Verfügung gestellt hat. (R.H.)

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6 | 3 | 9 | 5 | 7 | 1 | 4 | 2 | 8 |
| 2 | 7 | 5 | 8 | 4 | 3 | 6 | 9 | 1 |
| 8 | 1 | 4 | 6 | 9 | 2 | 3 | 7 | 5 |
| 9 | 6 | 1 | 3 | 5 | 8 | 7 | 4 | 2 |
| 3 | 4 | 8 | 7 | 2 | 6 | 5 | 1 | 9 |
| 5 | 2 | 7 | 9 | 1 | 4 | 8 | 3 | 6 |
| 1 | 9 | 6 | 4 | 3 | 5 | 2 | 8 | 7 |
| 4 | 8 | 2 | 1 | 6 | 7 | 9 | 5 | 3 |
| 7 | 5 | 3 | 2 | 8 | 9 | 1 | 6 | 4 |

- Hier die Lösung -



## **Eröffnung der "Blauen Perle", dem Bistorant in der Hohenfelder "Strandkrabbe"**

Im April ist es endlich soweit die "Blaue Perle" wird eröffnet, "De Tönker" sprach mit Paulina Kosciuk, die zusammen mit ihrer Mutter Ewa Dankowska das Bistorant betreiben wird.

**Frau Kosciuk, wenn die Baumaßnahmen weiterhin zügig voranschreiten, soll die "Blaue Perle" im April eröffnet werden. Schon nervös?**

Nervös? Weniger. Mehr gestresst von den ganzen Erledigungen und voller Vorfreude auf die anstehende Eröffnung, dazu gespannt auf die hoffentlich zahlreichen Gäste und voller Ideen, diese zu verwöhnen und zu überraschen.

**Sie und Ihre Mutter haben bereits Erfahrungen in der Gastronomie gesammelt. Wo waren Sie bisher tätig und um welche Art von Gastronomie handelte es sich?**

Meine Partnerin und zugleich auch Mama ist bereits seit 20 Jahren in der Gastronomie tätig. Sie hat bereits in mehreren Restaurants gearbeitet und auch einige geleitet. 2007 habe ich ihr einen kleinen Traum erfüllt und ihr den Imbiss in Marina Wendtorf gekauft. Es war nicht gleich ein Restaurant, aber wenigstens was Eigenes.

**Wie sind Sie auf Hohenfelde und das Objekt "Strandkrabbe" gekommen?**

Durch den Hinweis eines guten Bekannten aus Marina Wendtorf, der auch gleichzeitig Architekt dieses Gebäudes ist, wurden wir auf die "Strandkrabbe" aufmerksam gemacht. Herr Rimek hat uns auf die Idee gebracht und wir haben uns einfach beworben, ohne die Hoffnung, die Zusage wirklich zu bekommen, aber wie man sieht hat es sehr gut geklappt und wir werden allen beweisen, daß es eine sehr, sehr gute Entscheidung war, uns als Pächter zu nehmen.

**Was darf der Gast bei Ihnen erwarten? In welche Richtung denken Sie was die Speisekarte betrifft?**

Der Gast kann bei uns fast alles erwarten. Die Speisekarte verfügt über verschiedene kleine Gerichte, leicht an die mediterrane Art angelehnt, wie z.B. Pasta, Pizza, Salate, Ofenkartoffel, Vorspeisen und Desserts. Es werden sehr viele Fischprodukte angeboten und man findet auch typische einheimische bzw. norddeutsche Gerichte. Des weiteren bieten wir ein täglich wechselndes Mittags- und Abendgericht an, bestehend aus einem Fleisch- oder Fischgericht. Wir verarbeiten nur frische Zutaten, alles was bei uns auf den Tisch kommt ist frisch. Wir verwenden Produkte aus der Region, Ziel ist es, die Händler, Fischer und Landwirte in der Region zu unterstützen.

**Kann man zu den Öffnungszeiten schon etwas sagen?**

Wir haben uns entschieden, im ersten Geschäftsjahr von morgens bis abends zu öffnen (9.00 - 22.00 Uhr Küche). Wir möchten unseren Gästen alles anbieten, vom Frühstück über den Mittagstisch bis hin zum Abend-Dinner. Die Gäste entscheiden dann, wie gut alles ankommt und nach einem Jahr werden wir sehen, ob alles so bleibt, oder ob etwas geändert werden muß.

**In finanziell schwierigen Zeiten wird es auch für die Gastronomie nicht einfacher. Können Sie die Leser beruhigen? Werden Speisen und Getränke für alle bezahlbar sein?**

In der "Blauen Perle" wird alles für jeden bezahlbar sein. Die Gerichte sind so ausgelegt, daß jeder das bekommt, was er möchte und das zum passenden Preis.

**Gerade am Wochenende sind viele Spaziergänger am Strand unterwegs. Wie sieht es bei Ihnen mit Kaffee und Kuchen aus?**

Was für eine Frage, selbstverständlich bieten wir Frühstück an, geplant ist auch ein Brunch an Sonn- und Feiertagen. Wir werden auch über eine zahlreiche Auswahl an Kuchen und Torten verfügen, selbstverständlich hausgemacht, dazu gibt es eine bunte Auswahl an Kaffeespezialitäten.

**Gibt es schon Ideen zu Veranstaltungen oder besonderen Aktionen an bestimmten Tagen? In welche Richtung denken Sie dabei?**

Ideen gibt es viele, diese alle umzusetzen wird nicht leicht, aber es sind viele Sachen angedacht, sowohl für Kinder als auch für Erwachsene. Ich möchte da auch noch nicht zu viel verraten ... Veranstaltungen und Wettbewerbe für Kinder sind ebenso geplant, wie auch z.B. ein Frühlingsball für Erwachsene. Aktionen wird es ständig geben, Pizza-Tag, Motto-Wochen (traditionelle ausländische Küche mit passender Deko und Musik), ein Cocktailabend und besondere Familienaktionen mit vielen Kindern und vieles mehr. Wir werden vierteljährlich einen Kalender herausbringen, aus denen die geplanten Aktionen und Veranstaltungen ersichtlich sind, alle Informationen werden auch auf unserer angedachten Internetseite für jeden zur Verfügung stehen.

**Wir danken für das Interview und wünschen Ihnen einen guten Start.**

Ich bedanke mich für das bereits jetzt schon vorhandene Interesse an unserem Lokal, ich kann versichern, daß alle Gäste und vor allem die Gemeinde zufrieden gestellt werden und jeder das Passende für sich auswählen kann.

**Das Interview führte Ronald Husen**

**...das Erlebnis im Norden!!!**

# **Straußenfarm**



## **Ostseeblick**

Unser Straußenladen mit verschiedenen Artikeln von Fleisch über Wurst, Straußeneiern bis hin zu Straußenlampen und Straußenlederartikeln ist täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet.



**...wir freuen uns auf Ihren Besuch**

Andrea und Stefan Strukat  
Ostseering 11 24257 Hohenfelde  
Tel.: 04385-907 Fax: 04385-596848  
E-Mail: Andrea.Strukat@t-online.de  
[www.straussenfarm-ostseeblick.de](http://www.straussenfarm-ostseeblick.de)




Ulrike Rodust

### **Europawahl am 7. Juni 2009 Die SPD kämpft für ein soziales Europa!**

Am 7. Juni sind wieder alle aufgerufen, die Weichen für eine vernünftige, soziale Europapolitik zu stellen. Die SPD bittet um Ihre Stimme! Gehen Sie bitte zur Wahl und entscheiden Sie sich für ein soziales Europa entscheiden Sie sich für die SPD!

Die SPD will europaweite Mindestlöhne durchsetzen. Wir wollen Zeitarbeit, Leiharbeit, Entsende-Richtlinie sowie das Gesetz zum Schutz europäischer Betriebsräte im Interesse der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ausgestalten. Dazu müssen wir die konservativ-liberale Übermacht in Rat, Kommission und Europäischem Parlament endlich aufbrechen. Ein soziales Europa braucht sozialdemokratische Mehrheiten!

Die SPD kämpft erfolgreich gegen Arbeitslosigkeit und Wirtschaftskrise! Dazu brauchen wir einen neuen politischen Ordnungsrahmen und eine wirksame Kontrolle der Finanzmärkte, wie sie die Sozialdemokraten im Europäischen Parlament schon lange gegen den Widerstand marktliberaler Kräfte einfordern. Ein starkes und soziales Europa, das als Vorreiter und treibende Kraft für faire und gerechte Zustände sorgt und den Märkten klare Regeln gibt, ist die richtige Antwort auf die Herausforderungen der Globalisierung.

Die SPD kämpft für eine verantwortungsvolle Klima-, Umwelt- und Verbraucherpolitik. Die Anstrengungen gegen den Klimawandel müssen aufrechterhalten werden und solide ökologische Standards sowie hohe Qualitätsmaßstäbe bei Produkten müssen gegen Lobbyinteressen verteidigt werden.

Die Europawahl 2009 ist die Weichenstellung für ein soziales Europa. Wer nicht wählen geht, verpaßt niemandem einen Denzettel, sondern stärkt gerade diejenigen Kräfte in Europa, die sich gegen Arbeitnehmerinteressen und eine verantwortliche Klimapolitik stellen.

**Unterstützen Sie Ulrike Rodust, unsere Kandidatin für Europa!**

(Nähere Informationen im Internet unter [www.ulrike-rodust.eu](http://www.ulrike-rodust.eu)) (R.H.)



**ENERGETIX**  
GHEH & CO. KG - BINGEN

### **Die Geschenkidee zum Osterfest:**

**Exklusiver Schmuck - kombiniert mit der Kraft der Magnete.**

Eine große Auswahl an Schmuckstücken habe ich zum sofortigen Kauf für Sie bereit.  
Rufen Sie mich an oder besuchen Sie meinen Shop im Internet:  
[www.energetix.tv/lewke-kerstin](http://www.energetix.tv/lewke-kerstin)

**Kerstin Lewke**  
Am Sonnenbogen 1  
24257 Hohenfelde  
Tel.: 04385 - 593771

...ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest.

*"Was wir brauchen, ist die Synthese von praktischem Denken und idealistischem Streben."*

Willy Brandt

**Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Gemeinden Tröndel, Schwartbuck und Hohenfelde .....**

Ich bin Ihre SPD-Kandidatin für die Bundestagswahl am 27. September 2009.

Als Wissenschaftlerin und Politikerin setze ich mich schon seit vielen Jahren mit den Ursachen und absehbaren Folgen des Klimawandels für künftige Generationen auseinander. Wir sind an einem Punkt angekommen, an dem unsere wissenschaftlichen Erkenntnisse stärker und konsequenter als bisher in praktische Politik umgesetzt werden müssen. Gerade in wirtschaftlich schlechten Zeiten möchten manche das Thema gerne verdrängen. Beim Weltklima nämlich tickt die Uhr unerbittlich weiter und macht uns zuliebe keine Pause.

Daher müssen wir wachsam bleiben und dürfen auch nicht zulassen, dass der Klima- und Umweltschutz einseitig auf eine Diskussion um die CO<sub>2</sub> Emissionen reduziert wird. Das gibt den Atombefürwortern die Argumente an die Hand, um für längere Laufzeiten und den weiteren Ausbau der Kernenergie zu plädieren. Die verheerenden Folgen von Tschernobyl und immer wieder neue Störfälle belegen, dass die Kernenergie mit zu großen und zu vielen Risiken behaftet ist. Sie hat sich bereits als das genaue Gegenteil einer „sauberen“ Energie entlarvt und spätestens seit Tschernobyl gezeigt, dass Kernenergie vom Menschen letztlich nicht völlig beherrschbar ist. Aus diesen Gründen und ganz besonders weil das Problem der Endlagerung immer noch nicht annähernd gelöst ist, gilt als Geologin mein klares „Nein“ zur Atomkraft!

Im Deutschen Bundestag will ich daran mitwirken, jetzt die Weichen für eine nachhaltige und zukunftsweisende Energiepolitik zu stellen.

Als umweltpolitische Sprecherin der SPD-Kreistagsfraktion ist mir sehr daran gelegen, die Chancen und Möglichkeiten des Konjunkturpakets II für die Kommunen auszuloten. Die Investitionsspielräume, die sich dabei in den Bereichen Bildung und Infrastruktur ergeben, sind bewusst so angelegt, dass zugleich deutliche Impulse für Klimaschutz und Energieeffizienz gesetzt werden. Dazu gehören u.a. energetische Sanierungen von Gebäuden oder auch Investitionen in regenerative Energiekonzepte.

Schauen Sie sich auf meiner Website um und informieren Sie sich über mich als Person und meine politischen Standpunkte zu Themen, die mir besonders am Herzen liegen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Birgit Malecha-Nissen



**Abfluß verstopft?**



**AWATEC -**  
**Abwassertechnik GmbH**  
Heinrich Wöhlk Str. 18 24232 Schönkirchen  
Tel. 04348 / 91110 Fax 04348 / 8993  
**24 STUNDEN NOTDIENST**

#### **Ostern in der Strandkrabbe??**

Der Bauzaun ist weg und der Strandwall, Abgrenzung des Parkplatzes und gleichzeitig Übergang der Strandlandschaft zum Gebäude wurde angelegt. Der Strandwall wird in Eigenleistung des Vereins NaturErleben Hohenfelde e.V. bepflanzt, Helfer sind herzlich willkommen! Im Gebäude sind Maler, Fliesenleger, Lüftungsbauer und Deckenbauer schon gut voran gekommen und für Ende März stehen der Tischler und der Bodenleger bereit. Mitte März wird der Eichenbelag der Dachterrasse verlegt und gleichzeitig wird mit den Pflasterarbeiten und der Gestaltung der Außenanlagen begonnen. Die Pächter stehen mit der Kücheneinrichtung der Gastronomie bereit und die Betreiberwohnung ist fertig gestellt. Die Pächter haben bereits erste Buchungen entgegen genommen und alle Beteiligten arbeiten mit Hochdruck auf einen Eröffnungstermin im April hin! **H.W.V.**



**Holzbau**

**Lars Schneekloth**

**Zimmerei - Innenausbau - Bauunternehmen**

**Mobil 0170 533 6827**

24321 Tröndel  
Gieschendorf 23

Tel. 04385 / 844  
Fax 04385 / 59 95 12



# Pflanz...

**GARTENLANDSCHAFTSBAU**  
BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

- GARTENGESTALTUNG
- DACHBEGRÜNUNG
- NATURSTEINARBEITEN
- PFLASTERARBEITEN
- TREPPENBAU
- EINGANGSPODESTE
- TEICHANLAGEN
- PFLANZARBEITEN

M. Meier · Gleschendorf 8 · 24321 Tröndel  
**Tel. 0 43 85 - 59 69 21**

## Was ich immer schon mal loswerden wollte.....!

Theo Tönker glaubt, dass wir den kritischen Leserinnen und Lesern eine Plattform bieten sollten und hat vorgeschlagen, eine Art Leserbriefecke unter dem Motto „Was ich immer schon mal loswerden wollte.....“ einzurichten. Diesen Gefallen wollen wir ihm gerne tun und hoffen nun auf entsprechende Beiträge. Das kann alles sein: Lob und Mecker, Anregungen für die Gemeindevertreter, Ideen für unsere Dörfer und, und, und..... Mal los und keine Bange. Am liebsten per Email, aber wir freuen uns auch über Schreiben auf die herkömmliche Art.

Die Tönkermacher freuen sich auf interessante Post!

## Gitarrenunterricht

Du möchtest Gitarre spielen ?

Du suchst fachkundigen Unterricht,

weil Du auch Deine eigene Musik komponieren möchtest ?

Es soll Spaß machen und das möglichst kostengünstig ?

Dann bist Du bei mir genau richtig!

1. Probestunde kostenlos

**Roman Müller**

Telefon: 04381 / 41 53 55

Mobil: 0163 / 4 61 34 72

## Ende Juli ist Schluss

Im Sommer ist nach 13 Jahren leider Schluss, der letzte Kindergartentag in Tröndel ist am 24. Juli 2009. Damit muss eine für Tröndel sehr wichtige Einrichtung aus Belegungsmangel geschlossen werden. Auch wenn alle in Frage kommenden Kinder die Einrichtung in Tröndel ab August 2009 besuchen würden, reicht diese Anzahl nicht aus um eine wirtschaftliche Nutzung sicher zu stellen. Die langjährigen Erzieherinnen haben bereits in umliegenden Kindergärten bzw Verwaltungen einen neuen Arbeitsplatz gefunden.

Für die letzten Monate tragen Frau Birgit Langner und Frau Erika Franke die Verantwortung für die kleinen Tröndeler, einschließlich der Schulvorbereitungsteste. Die traurigen letzten Tage enden mit einem Sommerfest, zu dem alle Ehemaligen mit ihren Eltern eingeladen sind.

Die Ausstattung des Kindergartens wird den Einrichtungen in Seekrug und Schwarzbuck zur Vorauswahl angeboten, da in diese Kindergärten die Masse der jungen Tröndeler ab August 09 aufnimmt. Der Rest wird an Interessierte Bürger versteigert. **H.K.E.**

## Gut besuchter Kegelabend in Krummbek

Auf Einladung des SPD-Ortsvereins Hohenfelde kamen gut 30 Mitglieder und Gäste zu einem gemütlichen Abend in Krummbek zusammen. Nach 2 Stunden "anstrengendem" Kegeln stand anschließend der gemütliche Klönschnack im Vordergrund, bei Bachsaibling oder halber Ente und ausreichend gekühlten Getränken wurde viel gelacht und über die großen oder kleinen Probleme dieser Welt diskutiert. Ein rundum gelungener Abend, bei dem ganz besonders dem Festausschuss (Renate Zander und Renate vom Hofe) zu danken ist, hatten sie doch u.a. für jeden Teilnehmer wieder einen kleinen Preis vorbereitet. Wiederholung im nächsten Jahr wahrscheinlich. **(R.H.)**



# ...zeit!

**GARTENLANDSCHAFTSBAU**  
BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

- GARTENGESTALTUNG
- DACHBEGRÜNUNG
- NATURSTEINARBEITEN
- PFLASTERARBEITEN
- TREPPENBAU
- EINGANGSPODESTE
- TEICHANLAGEN
- PFLANZARBEITEN

M. Meier · Gleschendorf 8 · 24321 Tröndel  
**Tel. 0 43 85 - 59 69 21**

## Schwartbucker Termine (MMM)

- Sa. 21.03. Jahresversammlung des VfL  
 Sa. 28.03. Osterbasar des Schützenvereins  
 Fr. 03.04. Aktion Saubere Gemeinde (ab 16:00 Uhr)  
 Sa. 11.04. Osternacht in der Giekauer Kirche ab 23.00  
 (mit Gospelchor)  
 Sa. 18.04. Nachtwanderung mit dem Förderverein des  
 VfL  
 Do. 01.05. Fahrradtour des Sparclub  
 Sa. 02.05., So.03.05. und So.10.05. Konfirmation in  
 Giekau  
 Do. 21.05. Waldgottesdienst in der Hufe  
 Sa. 23.05. Tag der Sicherheit mit der Feuerwehr  
 So. 24.05. Wandertag der Gemeinde  
 So. 31.05. Königsschießen des Schützenvereins  
 So. 07.06. Europawahl im DGH  
 Sa. 20.06. Sommer- und Gartenmarkt in der Schule  
 Fr. 26.06. Firmen- u. Freundschaftspokalschießen

Termine ganz aktuell auch unter  
[www.schwartbuck.de](http://www.schwartbuck.de) oder  
[www.spd-schwartbuck.de](http://www.spd-schwartbuck.de)

*Wir wünschen unseren Lesern  
 und Anzeigenkunden schöne,  
 erholsame Ostertage.*

## Termine Hohenfelde (R.H.)

- 26.03.09 Basteln für Ostern Landfrauen  
 28.03.09 Aktion "Sauberes Dorf"  
 April Eröffnung "Blaue Perle" (Strandkrabbe)  
 05.04.09 Fahrt zum Eckernförder Fischmarkt  
 11.04.09 Ostereier suchen - CDU  
 22.04.09 Vortrag "Schlauer essen" Landfrauen  
 01.05.09 Wandertag CDU  
 13.05.09 Fahrradtour nach Salza Landfrauen  
 21.05.09 Waldgottesdienst in der Hufe  
 21.05.09 Himmelfahrtsfest SGH  
 30.05.09 75 Jahre Feuerwehr Hohenfelde  
 07.06.09 Europawahl  
 13.06.09 Flohmarkt SPD

## Terminübersicht Tröndel H.K.E.

- 27.03.09 Bingo bei Kaffee in Köhn (DRK Giekau)  
 28.03.09 10:00 Uhr Saubere Gemeinde am DGH  
 02.04.09 20:00 Uhr Jugend-, Kultur- und  
 Seniorenausschuss im DGH  
 03.04.09 16:00 bis 19:30 Uhr Blutspendeaktion  
 09.04.09 15:00 Uhr Seniorenkaffeenachmittag im DGH  
 01.05.09 11:00 Uhr Maifeier mit der Partnergemeinde  
 08.05.09 20:00 Uhr Mitgliederversammlung der SPD in  
 Tröndel  
 14.05.09 15:00 Uhr Seniorenkaffeenachmittag im DGH  
 14.05.09 20:00 Uhr Finanzausschuss im DGH  
 15.05.09 ???? Ffw Tröndel Prüfung Roter Hahn Stufe 2  
 28.05.09 20:00 Uhr Bau-, Wasser- und  
 Umweltausschuss  
 07.06.09 08:00 bis 21:00 Uhr Europawahl im DGH  
 11.06.09 15:00 Uhr Seniorenkaffeenachmittag im DGH  
 11.06.09 20:00 Uhr Sitzung der Gemeindevertretung  
 im DGH  
 28.06.09 18.45 Uhr Radtour CDU Ortsverband  
 31.07.09 Gemeindefahrt zu Karl-May Festspielen  
 Weitere Termine unter [www.spd-ov-troendel.de](http://www.spd-ov-troendel.de) und  
[gemeinde-troendel.de](http://gemeinde-troendel.de)

## Impressum

Herausgeber:

SPD -Ortsvereine: Hohenfelde  
 Schwartbuck  
 Tröndel

Verantwortlich:

Ronald Hufen  
 Hans Hermann Kobs  
 Maren Mecke- Matthiesen

Hans-Hermann vom Hofe e-mail: [herrmann\\_vhofe@web.de](mailto:herrmann_vhofe@web.de)  
 Hans Hermann Kobs e-mail: [kobs-troendel@web.de](mailto:kobs-troendel@web.de)

Redaktion:

|                         |          |                 |
|-------------------------|----------|-----------------|
| Hans H. vom Hofe        | (vh.)    | Tel: 04385 1015 |
| Ronald Hufen            | (rh.)    | Tel: 04385 887  |
| Hans H. Kobs            | (H.K.E.) | Tel: 04381 1354 |
| Peter Manzik            | (PM)     | Tel: 04385 603  |
| Maren Mecke- Matthiesen | (M.M.M.) | Tel: 04385 5317 |

## Blaue Perle !

Endlich ist es soweit, Hohenfelde hat eine Strandkrabbe und diese wird sich auf die Suche nach blauen Perlen machen. Ich hoffe, sie wird fündig. Der Name des zukünftigen Bistros, Restaurants, Imbisses, Cafes erscheint gelungen, verbindet sich mit dem „Blau“ doch die Farbe des möglichst immer so aussehenden Himmels im Sommer und des ebenso farbigen Meeres (na ja, und der Gäste). Und dann auch noch „Perle“ ! Da freut sich der Taucher, der auf der Suche nach einem Dorsch vielleicht auch eine Perle findet. Aber besonders jubiliert natürlich der HSV- Fan (Hamburg, meine Pärle !!!), der die nächsten Spiele bis zur höchstwahrscheinlichen Meisterschaft auf der Großleinwand, live übertragen von den Unterwasserkameras, betrachten kann.

**Martin Jaecks - Nielsen**

P.S. Die neue Infotafel unten an der Strandkrabbe sieht gut aus, sollte

es auch noch schöne neue Bänke geben ???

**Ganz in Ihrer Nähe!**

# Bäcker Glüsing

Stakendorf • Schönberg, Eichkamp 28-30  
 Mo-Fr 6<sup>00</sup>-18<sup>30</sup> Uhr • Sa 6<sup>00</sup>-13<sup>00</sup> Uhr

**Täglich**

## frische Brötchen und Backwaren

**NEU-  
ERÖFFNUNG  
im Mai '09**

## Campingshop Ostseestrand Hohenfelde

**Brötchenverkauf vor Ort  
ab Karfreitag 7<sup>00</sup> Uhr**  
 in der neuen Anmeldung  
 Campingplatz Hohenfelde

